



Regensburg - das mittelalterliche Wunder Deutschlands!

Lernen Sie das UNESCO Weltkulturerbe kennen und genießen Sie die bayerische Gastlichkeit.

HANSA Apart-Hotel®
Friedenstraße 7
93051 Regensburg

Organisation

Seminarmanagement

Dipl.-Kfm. Eckardt Günther und Anita Scheidacker
OTTI, Bereich Erneuerbare Energien
Wernerwerkstraße 4
93049 Regensburg
Telefon +49 941 29688-55
Telefax +49 941 29688-54
anita.scheidacker@otti.de

Zimmerreservierung

HANSA Apart-Hotel®
Telefon +49 941 9929059
www.hansa-apart-hotel.de
Bitte buchen Sie unter dem Stichwort: OTTI-Fachforumsteilnehmer!
Die **Tourist-Information Regensburg** steht Ihnen ebenfalls für eine Zimmerbuchung in Regensburg zur Verfügung:
Telefon +49 941 507-4412
www.regensburg.de

Teilnahmegebühren und Leistungen

Pro Person:
pro Tag: € 410,00
für beide Tage: € 740,00
OTTI Mitglieder und Unternehmen aus Oberfranken, Niederbayern und der Oberpfalz:
pro Tag: € 370,00
für beide Tage: € 700,00
Mitarbeiter von Ämtern und Hochschulen (Universitäten, Fachhochschulen, usw.):
pro Tag: € 295,00
für beide Tage: € 500,00

Der dritte und jeder weitere Teilnehmer Ihrer Firma erhält **15% Ermäßigung.**

In der Teilnahmegebühr sind die Pausenbewirtung, die Mittagessen sowie ausführliche Unterlagen enthalten.

Ja, ich nehme teil am OTTI-Fachforum Förderprogramme für erneuerbare Energien und Energieeffizienz

- Nationale FP am 26. April 2010 in Regensburg (NFP 3445)**
- Europäische FP am 27. April 2010 in Regensburg (EFP 3446)**
- Ich bin Mitarbeiter/in e. Amtes/Hochschule**

Name _____

Vorname _____ Titel _____

Telefon _____ Telefax _____

E-Mail _____

Abteilung/Funktionsbereich _____

Firma/Institution _____

Straße/Postfach _____

PLZ/Ort _____

Rechnungsadresse (nur bei Abweichung von der Anmeldeadresse)

Firma/Institution _____

Straße/Postfach _____

PLZ/Ort _____

Branche _____ Zahl der Mitarbeiter _____

Unternehmen aus Ostbayern

OTTI-Kundennummer _____ USt-IdNr. _____

Datum _____ Unterschrift _____

**Ostbayerisches Technologie-Transfer-Institut e.V. (OTTI),
Wernerwerkstraße 4, 93049 Regensburg**

Teilnahme- und Rücktrittsbedingungen

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Teilnahmeunterlagen. Die Teilnahmegebühren sind mit Erhalt der Rechnung ohne Abzug zur Zahlung fällig. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag vor dem Veranstaltungstermin. Veranstaltungseinlass kann nur gewährt werden, wenn die Zahlung bei OTTI eingegangen ist. Etwaige Änderungen aus dringendem Anlass behält sich OTTI vor. Bei Stornierung der Anmeldung bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir keine Stornierungsgebühr. Bei Stornierung im Zeitraum von 30 bis 15 Tagen vor Veranstaltungsbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von € 120,00. Bei späteren Absagen (ab 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn) oder bei Fernbleiben wird die gesamte Teilnahmegebühr berechnet, sofern nicht von Ihnen im Einzelfall der Nachweis einer abweichenden Schadens- oder Aufwandshöhe erbracht wird. Die Stornoerklärung bedarf der Schriftform. Ein Ersatzteilnehmer kann zu jedem Zeitpunkt gestellt werden. Für Sach- und Vermögensschäden, welche OTTI zu vertreten hat, haftet OTTI - gleich aus welchem Rechtsgrund - nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Regensburg.



Förderprogramme für erneuerbare Energien und Energieeffizienz

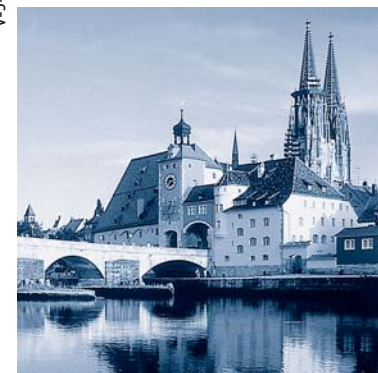
**Nationale Förderprogramme
26. April 2010 in Regensburg**

**Europäische Förderprogramme
27. April 2010 in Regensburg**

www.otti.de
V-J-2009-12-11

OTTI-plus

Wichtige Kontakte knüpfen, Inhalte diskutieren, zwanglos Netzwerke aufbauen - nutzen Sie dafür das OTTI-Rahmenprogramm. Ein Abendessen im Kreise der Teilnehmer und Referenten, eine Stadtführung oder eine Besichtigung bieten Ihnen Freiraum für das Vertiefen von Fachfragen und das Aufgreifen von innovativen Ideen.





Dipl.-Ing. Josef Konradl

Fachforum



Förderprogramme für erneuerbare Energien und Energieeffizienz

26. und 27. April 2010 in Regensburg

1. Tag: Nationale Förderprogramme

- Förderprogramme von Bund (BMU, BMWI, KfW, BAFA)
- Freistaat Bayern (LFA und TFZ)
- Europäische Strukturfonds an Beispielen für Bayern, Thüringen, Sachsen und Sachsen Anhalt (EFRE, RWB, INTERREG IV)

2. Tag: EU Förderprogramme

- Das Siebte Forschungsrahmenprogramm (FP7)
- Intelligent Energy Europe (CIP-IEE)
- „Life+“ als Teil des 6. Umweltaktionsprogramms
- Leonardo da Vinci als Teil von Life-Long-Learning (LLL)

Erfahrene Referenten vermitteln das notwendige Fachwissen anhand von Praxisbeispielen aus ihrer eigenen Projekterfahrung. Darüber hinaus haben einige Experten als Gutachter im Auftrag der Europäischen Kommission bei der Auswahl und der Evaluation von Europäischen Fördermittelprojekten mitgearbeitet.

Über 200 Veranstaltungen auf www.otti.de

Expertenwissen für Ihren Erfolg – profitieren Sie von praxisrelevanten Informationen durch sorgfältig ausgewählte Referenten und den erprobten Qualifizierungskonzepten in den OTTI-Veranstaltungen. Informationen zu allen aktuellen Seminaren, Fachforen und Tagungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.otti.de

Programm

26. April 2010 Nationale Förderprogramme

ab 9:30 Uhr Check-in und Ausgabe der Unterlagen

Fachforum von 10:00 bis 17:30 Uhr

- Begrüßung/ Organisatorische Hinweise**
Dipl.-Kfm. Eckardt Günther, OTTI, Regensburg
- Warum Fördergelder beantragen?**
 - Einführung in das Themengebiet öffentliche Fördermittel
Dipl.-Ing. Josef Konradl
- Nationale Förderprogramme**
 - Überblick über Förderprogramme von Bund (BMU, BMWI, BAFA) und Freistaat Bayern (LFA und TFZ) im Energiebereich
Dipl.-Ing. (FH) Wolfgang Wagner
- Die BMU Klimaschutzinitiative**
 - Die Förderprogramme des BMU im Energiebereich
Dipl.-Ing. Josef Konradl
- Förderangebote der KfW**
Überblick über die KfW-Förderprogramme für gewerbliche Umweltinvestitionen wie:
 - das ERP-Umwelt- und Energieeffizienzprogramm
 - das KfW-Programm Erneuerbare Energien
 - und Energieeffizienzberatung
Inga Schauer
- Landesförderprogramme in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen**
 - Überblick über Landesförderprogramme in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen für regionale Pilotvorhaben und grenzüberschreitende Kooperationsprojekte
Dipl.-Immobilienwirt Jack Steinert
- Europäischer Strukturfonds**
 - Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) Förderziele: „Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung“ (RWB) und „Europäische territoriale Zusammenarbeit“ (ETZ)
 - Zuschüsse für regionale Pilotvorhaben und internationale Kooperationsprojekte
Dr. Stefan Murza
- INTERREG IVB und C**
 - Fördermittel aus dem Förderziel „Europäische territoriale Zusammenarbeit“
 - Zuschüsse für regionale Pilotvorhaben und internationale Kooperationsprojekte
Dr. Bernd Diehl
- Beantragung von Fördermitteln aus Sicht einer Kommune**
 - Beispiele und Tipps aus der praktischen Erfahrung im Umgang mit Förderprogrammen
Dipl.-Ing. Klaus Grepmeier

ab 18:00 Uhr Stadtführung

ab 19:30 Uhr **Gemeinsames Abendessen mit der Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch (Selbstzahlerbasis) in einem Lokal in der Regensburger Altstadt**

27. April 2010 Europäische Förderprogramme

ab 8:30 Uhr Check-in und Ausgabe der Unterlagen

Fachforum von 9:00 bis 17:00 Uhr

- Begrüßung/ Organisatorische Hinweise**
Dipl.-Kfm. Eckardt Günther, OTTI, Regensburg
- Der Förderdschungel**
 - Sinn und Unsinn Europäischer Förderprojekte
 - Wann lohnt es sich, einen Projektantrag zu stellen?
Dipl.-Ing. Josef Konradl
- Einführung in die EU Förderprogramme**
 - Überblick zu den wichtigsten Programmen im Energiebereich: Websites, Vergabearten (Tender und Grant), Termine und Fristen, Antragsverfahren, Auswahl und Vertrag, Projektdurchführung und Zahlungsmodalitäten
Dipl.-Volksw. Larissa Wagner
- Das Siebte Forschungsrahmenprogramm (FP7)**
Forschungsförderung, Demonstrationsprojekte, Informationsverbreitung
 - Sieben Förderprogramme mit jeweils verschiedenen Themenbereichen (Fokus Energie und Umwelt) und Forschungsschwerpunkten (z.B. Erneuerbare Energien in der Stromerzeugung, Wärmegewinnung und Kühlprozessen, Energieeffizienz und Energieeinsparung, Klimawandel, Nachhaltiges Management von Ressourcen)
Herr Dipl.-Wirtsch.-Ing. Daniel Caspari
- Das Förderprogramm „Life+“ als Teil des 6. Umweltaktionsprogramms zur Förderung großer Innovations- und Demonstrationsprojekte**
 - Vorstellung relevanter Fördermaßnahmen: Förderung von Energieproduktion und -verteilung, Erneuerbaren Energietechnologien, Energieeffizienz in Industrie, Dienstleistungen, Gebäuden, Transport, Beleuchtung und Anlagen, sowie die Reduzierung von Treibhausgasen
 - Life Praxisbeispiel: Demonstrationsprojekt LOTEKOTEC zur Niedertemperaturkonvertierung von Klärschlamm
Dipl.-Ing. Josef Konradl
- Die Förderprogramme Intelligent Energy Europe (CIP-IEE) und Leonardo da Vinci als Teil von Life-Long-Learning (LLL)**
 - Fördermöglichkeiten für nicht-technische Maßnahmen: Marktverbreitung von Technologien; Förderung von Projekten zur Entwicklung oder zum Transfer von Innovationen, Netzwerken und beruflicher Aus- und Weiterbildung
Dipl.-Volksw. Larissa Wagner
- Wie schreibe ich einen erfolgreichen EU-Antrag?**
 - Hintergrundinformationen und Erfahrungen aus der Bewertung von Projektanträgen
Dipl.-Ing. Josef Konradl

Ihre fachliche Leitung

Dipl.-Ing. Josef Konradl

Leiter des Geschäftsbereichs ZREU der KEWOG Städtebau GmbH, Regensburg
Herr Konradl betreut seit vielen Jahren nationale und internationale Energie-Projekte und hat Erfahrung mit einer großen Zahl an Förderprogrammen, wie z.B. FP4 bis FP7, Life, LLL und IEE. Die Projekte reichen von innovativer Energieproduktion über Technologietransfer bis zur Verbreitung von Erneuerbaren Energien und Energieeffizienzkonzepten für Gebäude und Industrie. Zudem organisierte er Europäische Konferenzen und Workshops zu innovativen Energiethemen und dem EU Emissionshandelssystem (EU-ETS).

Er ist Projektleiter für das EU-Life-Pilotprojekt LOTEKOTEC, bei dem Erneuerbare Energien aus Klärschlamm gewonnen werden.

Als Gutachter war er im Auftrag der Europäischen Kommission direkt an der Auswahl und der Evaluation von EU-Fördermittelprojekten beteiligt.

Ihre Referenten

Dipl.-Wirtsch.-Ing. Daniel Caspari
Obermeyer Planen & Beraten GmbH, München

Dr. Bernd Diehl
Nationaler Kontaktpunkt INTERREG IV B, Dresden

Dipl.-Ing. Klaus Grepmeier
EU Koordinator der Stadt Regensburg

Dipl.-Ing. Josef Konradl
KEWOG Städtebau GmbH, Geschäftsbereich ZREU, Regensburg

Dr. Stefan Murza
Energieagentur, Regensburg

Inga Schauer
Referentin Förderberatung, KfW Bankengruppe, Frankfurt

Dipl.-Immobilienwirt Jack Steinert
Geschäftsführer KEWOG Städtebau GmbH, Tirschenreuth

Dipl.-Volksw. Larissa Wagner
KEWOG Städtebau GmbH, Geschäftsbereich ZREU, Regensburg

Dipl.-Ing. (FH) Wolfgang Wagner
KEWOG Städtebau GmbH, Geschäftsbereich ZREU, Regensburg

Ihr Nutzen

- Anhand ausgewählter Beispielprojekte erhalten Sie einen Einblick in die aktuellen Förderprogramme der EU und des Bundes im Bereich Energie.
- Das vermittelte Wissen gibt Ihnen die Möglichkeit zu beurteilen, für welche Ihrer Projekte die Beantragung von Fördermitteln in Frage kommt.
- Sie lernen grundsätzliche Abläufe kennen, von der Auswahl des passenden Förderprogramms, über die Partnersuche, die Antragstellung und Projektdurchführung bis zum Projektabschluss.
- Sie erhalten Informationen von EU Evaluatoren, die umfassende Erfahrung mit der Bewertung von Projektanträgen haben und wissen, worauf es bei der Antragstellung ankommt.
- In den Forumsunterlagen finden Sie die wichtigsten Websites für die Internetrecherche von aktuellen Fördermitteln.

Teilnehmerkreis

Fach- und Führungskräfte aus:

- Forschung und Entwicklung
- Ingenieur- und Planungsbüros
- Kommunen
- Fach- und Hochschulen
- Unternehmen des Bereiches regenerativer Energien
- Energieberatung
- Bauindustrie